

Bericht Windteufeleregatta Meersburg 12.-13.10.2024

Michael Begher, Jugendleiter, YLB (Yacht-Club Ludwigshafen Bodensee e.V.)

Ein Ende und ein Anfang

Am Wochenende 12.-13.10.2024 fand die traditionell letzte Regatta der Optimistenklasse am Bodensee statt. Die Segeljugend SeeEnde (SJS) war mit insgesamt 11 gemeldeten Seglerinnen und Seglern aus den 4 Kooperationsvereinen am Start. Letztlich sind 9 Teilnehmende gestartet, da 2 krankheitsbedingt passen mussten. Bereits am Abend vorher wurde beim SCBo der Hänger mit den Booten bepackt. Am Samstag konnte dann am Morgen mit Hilfe der Eltern der Hänger mitsamt Motorboot entladen und alle Boote für die Regatta vorbereitet werden. Die Betreuung auf dem Wasser haben sich Carla Merkt vom SCBo und Michael Begher vom YLB geteilt.

Aufgrund der großen Gruppe und der schwierigen Windverhältnisse, insbesondere am Sonntag, war das auch notwendig. Während am Samstag bei stetig drehenden Leichtwindbedingungen trotz mehrfachen Versuchen am Ende kein gültiger Lauf zustande kam, war am Sonntag, mit guten 4 – 5 Windstärken, für Opti B zunächst nicht an Segeln zu denken.

Umso intensiver konnte die Gruppe Opti A regattieren und segelte insgesamt 4 Läufe. Für Ruben Rettinger vom YCSt war dies die letzte Optimistenregatta. Er erreichte einen sehr guten 4. Platz. Auch die anderen haben gut gekämpft. Simon Riedel vom YCSi erreicht den 8. Platz, Jakob Kaufmann den 17. und Carolina Pfeffer (beide vom SCBo) den 21. Platz.

Auch die Opti B Gruppe konnte, nachdem der Wind nachgelassen hat, noch 2 Läufe segeln. Für Marlon Rottschäfer, Antonie Walle (beide SCBo), Lucien Schroeder und Daniel Glaeser (beide YLB) war es die erste Opti B Regatta. Allerdings war Wind und Welle für einige noch zu anspruchsvoll, so dass am Sonntag nicht alle mitgesegelt sind. Cosima Pfeffer vom SCBo konnte den 5. Platz ersegeln. Antonio Walle landete auf Platz 30 und Daniel Glaeser auf Platz 37. Marlon Rottschäfer, Lucien Schroeder und Karl Kniesel (YLB) teilten sich mit allen ohne Wertung den 40. Platz.

Für alle war das Wochenende eine großartige Erfahrung. Im Anschluss an die Preisverteilung gab es noch eine kleine Ehrung für Ruben zum Ende seiner Optimistenzeit und ein Gruppenfoto mit allen Seglerinnen und Seglern.

Ein großer Dank geht an alle unterstützenden Eltern vor Ort, ohne die die Organisation des Wochenendes nicht möglich gewesen wäre.